

Börse aktuell = Herzinfakt

Beitrag von „Ex-Audifahrer“ vom 10. März 2008 um 21:53

Hallo,

ich weiss, dass man über Geld nicht spricht (ist allerdings mein Beruf 🤖), gibt es noch mehr Leidensgenossen? Kann z. Zt. schon nicht mehr hinsehen. Da werden beste Unternehmen an der Börse unter deren bilanzierten Eigenkapital gehandelt. Das ist teils so, dass ein 100 EUR-Schein für 90 EUR angeboten wird (Achtung: dieses ist keine Kaufempfehlung nach WpHG 😊). Aber was solls, es ist halt die Psychologie der Marktteilnehmer. So werde ich wohl meinen T ein wenig länger als geplant fahren müssen. Dann doch lieber Warengeschäfte mit Holz -- oder Uli ?

Beitrag von „Porto“ vom 10. März 2008 um 23:00

Solange es nur Aktien betrifft, beunruhigt mich das nicht, denn das ist ja alle paar Jahre so üblich.

Wenn ich aber um die Rückzahlung von anleihen der Banken, Sparkassen und Landesbanken mir Sorgen machen muss oder müsste, dann gäbe es wirklich ein großes Problem am Finanzmarkt.

PS: Bald kann man sogar Hypo Real Estate kaufen, weil kaum noch was wert. 😊

Beitrag von „GGue1313“ vom 11. März 2008 um 07:18

[ot]Ich würde in Alkohol gehen, wo sonst bekommt man über 50 Prozent?[/ot]



Spass beiseite, das ist im Moment echt nicht mehr lustig was da auf den Finanzmärkten vorgeht; 🤖

Abwarten und Tee trinken 🤖


(Gott sei Dank habe ich meine größten Positionen verkauft als ich den Phaeton im Nov. gekauft habe)

Beitrag von „juma“ vom 11. März 2008 um 07:47

Servus,

[Zitat von Ex-Audifahrer](#)

[...]Dann doch lieber Warengeschäfte mit Holz -- oder Uli ?

naja, da ich vom Staat bezahlt werde, muss ich mir über diese Dinge nicht sofort Gedanken machen...ganz davon ab zahlt sich eine nachhaltige Forstwirtschaft immer aus...
Ich stehe aber außer mit meinem Fröhnen für die Passion Jagd in keinem (wirtschaftlichen) Zusammenhang mit dem Wald. Ich bin nur viel im Wald...lebe aber nicht davon...
...wir tarnen uns gerne damit...:D

Beitrag von „Kong Racer“ vom 11. März 2008 um 13:37

Hallo,

der Rohölpreis hatte vor sehr kurzer Zeit die 100 Dollar p. B. überschritten. Jetzt sind wir schon kurz vor 110 Dollar p. B.. Aktien können verkauft werden und dieses kann jederzeit geschehen. Was ist aber, wenn der Rohölpreis weiter so schnell ansteigt, der Staat verdient bei jeder Preiserhöhung kräftig mit. Eine Steuersenkung sehe ich bei dieser Regierung als unmöglich an. Die Folgen der derzeit künstlich hohen Energiepreise sehe ich als viel gefährlicher an.

Gruß 

Niels

Beitrag von „keenumm“ vom 11. März 2008 um 18:09

Hallo,

da ich weder Put-Optionen, noch Oelzertifikate in meinem Depot habe, kommen mir auch fast die Tränen wenn ich mir mein Porfolio so ansehe.

Der hohe Oelpreis ist darauf zurückzuführen, dass sich die Futureshändler massenweise mit Oelfutures auf dem Terminmarkt eindecken. Früher oder später wird der Oelpreis IMHO aber dann wieder drastisch nach unten korrigiert werden (spätestens wenn einige grosse Hedgefonds damit anfangen auf fallende Kurse zu spekulieren).

Ich sehe der Zukunft daher optimistisch entgegen und werde die Kurskorrektur wohl nutzen um mir einige unterbewertete Aktien ins Depot zu holen.

Gruß

Guy